

Hol das Maximum aus Deiner Steuer!

Mit smartsteuer ist Deine Steuererklärung einfach erledigt. Sicher Dir durch verständliche Fragen und nützliche Tipps Deine Erstattung online.

Deine Vorteile mit der Online-Steuererklärung von smartsteuer:

- einfaches Interview
- individuelle Tipps & Hilfe
- Erstattung in Höhe von **Ø 1.266 €** sicher!

Das Beste: Wir schenken Dir **20 % Rabatt**.

Spar doppelt und hol Dir mit smartsteuer jetzt Deine Erstattung.

20 % Rabatt

Dein Gutschein-Code:

smartGESPART

Gleich einlösen auf [smartsteuer.de](https://www.smartsteuer.de)



Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!



Gleich einlösen auf www.smartsteuer.de



2019063101

Name / Gemeinschaft																																									
1	Vorname																																								
2																																									
3	Steuernummer																																								
Sonstige Einkünfte (ohne Renten und ohne Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen)														55																											
Wiederkehrende Bezüge																																									
Einnahmen aus														stpf. Person / Ehemann / Person A / Gemeinschaft EUR	Ehefrau / Person B EUR																										
4	158	,—												159	,—																										
Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs														EUR	EUR																										
5	soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können	144	,—												145	,—																									
Unterhaltsleistungen														EUR	EUR																										
6	soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können	146	,—												147	,—																									
Werbungskosten														EUR	EUR																										
7	zu den Zeilen 4 bis 6	160	,—												161	,—																									
Andere wiederkehrende Bezüge / Unterhaltsleistungen (Teileinkünfteverfahren)														EUR	EUR																										
8	Bezüge i. S. d. § 22 Nr. 1 Satz 2 EStG	180	,—												181	,—																									
9	Werbungskosten zu Zeile 8	182	,—												183	,—																									
Leistungen														EUR	EUR																										
10	Einnahmen aus		,—													,—																									
11	Einnahmen aus		,—													,—																									
12	Summe der Zeilen 10 und 11	164	,—												165	,—																									
13	Werbungskosten zu den Zeilen 10 und 11	176	,—												177	,—																									
14	Einkünfte	=	,—												=	,—																									
15	Die 2018 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichen negativer Einkünfte 2019 aus Leistungen (Zeile 14) soll wie folgt begrenzt werden	800	,—												801	,—																									
Abgeordnetenbezüge														EUR	EUR																										
16	Steuerpflichtige Einnahmen ohne Vergütung für mehrere Jahre	200	,—												201	,—																									
17	In Zeile 16 enthaltene Versorgungsbezüge	202	,—												203	,—																									
18	Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag	204	,—												205	,—																									
19	Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns	216	J	J	J	J	,—												217	J	J	J	J	,—																	
20	Bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden	206	M	M	—		208	M	M	,—												207	M	M	—		209	M	M	,—											
21	Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen (in Zeile 16 enthalten)	210								,—												211								,—											
22	In Zeile 16 nicht enthaltene Vergütungen für mehrere Jahre (lt. gesonderter Aufstellung)	212								,—												213								,—											
23	In Zeile 22 enthaltene Versorgungsbezüge	214								,—												215								,—											
24	Aufgrund der vorgenannten Tätigkeit als Abgeordnete(r) bestand eine Anwartschaft auf Altersversorgung ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistung	242	<input type="checkbox"/> 1 = Ja <input checked="" type="checkbox"/> 2 = Nein	,—												243	<input type="checkbox"/> 1 = Ja <input checked="" type="checkbox"/> 2 = Nein	,—																							
Steuerstundungsmodelle														EUR	EUR																										
25	Einkünfte aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG (lt. gesonderter Aufstellung)									,—																			,—												

Anlage SO

- zur Einkommensteuererklärung
 zur Feststellungserklärung

Private Veräußerungsgeschäfte

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (z. B. Erbbaurecht) In den Zeilen 35 bis 41 bitte nur den steuerpflichtigen Anteil erklären.

Bezeichnung des Grundstücks (Lage) / des Rechts

31

Zeitpunkt der Anschaffung
(z. B. Datum des Kaufvertrags, Zeitpunkt
der Entnahme aus dem Betriebsvermögen)

T T M M J J J J

Zeitpunkt der Veräußerung
(z. B. Datum des Kaufvertrags, auch
nach vorheriger Einlage ins Betriebs-
vermögen)

T T M M J J J J

32

Nutzung des Grundstücks bis zur Veräußerung

	vom							bis							m ²
	vom							bis							EUR
33 X	zu eigenen Wohnzwecken	T	T	M	M	J	J	J	T	T	M	M	J	J	m ²
34 X	zu anderen Zwecken (z. B. als Arbeitszimmer, Vermietung)	T	T	M	M	J	J	J	T	T	M	M	J	J	EUR

35 Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)

36 Anschaffungs- / Herstellungskosten oder an deren Stelle tretender Wert
(z. B. Teilwert, gemeiner Wert) ggf. zzgl. nachträglicher Anschaffungs- / Herstellungskosten

,

–

37 Absetzungen für Abnutzung / Erhöhte Absetzungen / Sonderabschreibungen

,

+

38 Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft

,

–

39 Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 40)

,

=

stpf. Person / Ehemann /
Person A / Gemeinschaft
EUR

Ehefrau / Person B
EUR

40 Zurechnung des Betrags aus Zeile 39

110 — 111 , —

Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen
von Grundstücken und grundstücksgleichen
Rechten (lt. gesonderter Aufstellung)

112 — 113 , —

Andere Wirtschaftsgüter (Veräußerungen von Gegenständen des täglichen Gebrauchs sind ausgenommen)

Art des Wirtschaftsguts

42

Zeitpunkt der Anschaffung
(z. B. Datum des Kaufvertrags)

T T M M J J J J

Zeitpunkt der Veräußerung
(z. B. Datum des Kaufvertrags)

T T M M J J J J

EUR

44 Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. gemeiner Wert)

45 Anschaffungskosten (ggf. gemindert um Absetzung für Abnutzung) oder an deren Stelle
tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)

,

–

46 Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft

,

–

47 Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 48)

,

=

stpf. Person / Ehemann /
Person A / Gemeinschaft
EUR

Ehefrau / Person B
EUR

48 Zurechnung des Betrags aus Zeile 47

114 — 115 , —

49 Gewinne / Verluste aus weiteren Ver-
äußerungen von anderen Wirtschaftsgütern
(lt. gesonderter Aufstellung)

116 — 117 , —

Anteile an Einkünften

Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer

50

51 Anteil am Gewinn / Verlust

134 — 135 , —

EUR

EUR

52 Die 2018 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG
vorzunehmende Verrechnung nicht
ausgeglichen negativer Einkünfte 2019 aus
privaten Veräußerungsgeschäften soll wie folgt
begrenzt werden

802 — 803 , —

EUR

EUR